

Markus Levin (18. Jahrhundert)

Kurzbeschreibung

Markus Levin (1723-1790) war ein wohlhabender jüdischer Kaufmann, Juwelier, und Bankier aus Berlin. Levins wirtschaftlicher Erfolg ermöglichte es ihm, Hoffaktor am Hofe Friedrichs II. („des Großen“) (reg. 1740-1786) zu werden. Heute erinnert man sich vermutlich am ehesten an ihn als Vater der Schriftstellerin, Salonière, und frühen Feministin Rahel Varnhagen von Ense (1771-1833). Porträt von Daniel Chodowiecki (1726-1801), 18. Jahrhundert.

Quelle



Quelle: bpk-Bildagentur, Bildnummer 10014756. Für Rechteinfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk

Empfohlene Zitation: Markus Levin (18. Jahrhundert), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:image-2770>>
[16.07.2024].